

Ihre aktuelle Online-Zeitung
Nummer 1608 vom 22. Juli 2013

Tennis International in Bessungen unterstützt DUMUSSTKÄMPFEN

1650 Euro für den Verein „Hilfe für krebskranke Kinder“ in Frankfurt aus dem Verkauf der bunten Motivationsbändchen während der Turnierwoche



Von links: Turniersiegerin Petra Uberalova (Slowakei), Sandra Russo und Frank Horneff (Pressezentrum Tennis International und Mitorganisatoren der Spendenaktion), Jonathan Heimes, Darmstadts Bürgermeister und Sportdezernent Rafael Reißer, Turnierdirektor Jürgen Raddatz und Finalistin Lena-Marie Hofmann (München). Foto: Arthur Schönbein

Turnierdirektor Jürgen Raddatz konnte am Finalsonntag an den jungen Darmstädter Jonathan Heimes und seine Familie den Betrag in Höhe von 1650 Euro übergeben. Die ehrenamtlichen Turnierorganisatoren des TC Bessungen 2000 Darmstadt e.V. hatten während der zurückliegenden Turnierwoche die bunten Motivationsbändchen, versehen mit der Prägung „DUMUSSTKÄMPFEN - Es ist noch nichts verloren“ verkauft. Das Geld wird Jonathan Heimes an den Verein „Hilfe für Krebskranke Kinder e.V.“ in Frankfurt/Main übergeben.

Der in Bessungen lebende Jonathan Heimes war mit 12 Jahren Hessenmeister im Tennis, mit 14 Jahren erkrankte er an Krebs. Ein langer Leidensweg begann, doch Jonathan kämpfte sich ins Leben und auf den Tennisplatz zurück. Beim Darmstädter Verein TEC betreute und trainierte er die Jugend. Mit 19 Jahren dann der Rückschlag. Jonathan Heimes gab auch diesmal nicht auf. Wieder kämpfte er. Im Frühjahr diesen Jahres erneut die Diagnose Krebs. Jonathan Heimes kämpft weiter.

„Für uns als Ausrichter des Bessunger Tennisturniers war es selbstverständlich, dass wir diese Aktion unterstützen“, so Turnierdirektor Jürgen Raddatz. „Wir haben uns sehr darüber gefreut, dass Jonathan mit seiner Familie während der zurückliegenden Turnierwoche mehrfach bei uns zu Gast war.“

Mit den Motivationsbändchen, für die auch die Darmstädter Tennisspielerin Andrea Petkovic wirbt, die einst mit Jonathan Heimes gemeinsam Tennis spielte, werde eine Brücke zwischen Sport und krebskranken Kindern geschlagen, so Turnierdirektor Raddatz. Die Turnierverantwortlichen des TC Bessungen 2000 seien stolz darauf, an dieser Brücke während des Turniers in der vergangenen Woche so erfolgreich mitgebaut zu haben.